

<b><sup>1</sup>An die Wasserbehörde beim</b>	
Name der Behörde	
Straße, Nr.	
Postleitzahl	Ort

## Anzeige für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen in Baden-Württemberg nach § 40 AwSV

(Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen)

### Angaben zum Betreiber

<b><sup>2</sup>Betreiber und Anschrift</b>	
Name/Firma	Datum
Straße	Bearbeiter
PLZ	Telefonnr. (für Rückfragen)
Ort	

<b><sup>4</sup>Wirtschaftszweig des Betreibers</b>
<input type="checkbox"/> private Haushalte
<input type="checkbox"/> Land-, Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht
<input type="checkbox"/> produzierendes Gewerbe
<input type="checkbox"/> Handel (ohne Tankstellen)
<input type="checkbox"/> Tankstellen
<input type="checkbox"/> sonstige (z.B. öffentliche Einrichtungen)

<b><sup>5</sup>Eigentümer</b> (sofern nicht identisch mit dem Betreiber)	
Name/Firma	
Straße, Nr.	
Postleitzahl	Ort

<b><sup>6</sup>Bitte fügen Sie für jede Anlage, die Sie anzeigen möchten, das spezifische Formular A, H oder JGS hinzu.</b>
Anzahl der beigefügten Anlagenformulare
Anzahl der beigefügten Beiblätter oder weitere Unterlagen

<b><sup>9</sup>Unterschrift</b> (Betreiber und zusätzlich ggf. Ersteller der Anzeige), Firmenstempel
--

# Anzeige für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen in Baden-Württemberg nach § 40 AwSV

(Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen)

<sup>11</sup> Grund der Anzeige	
Neuanlage	voraussichtliches Inbetriebnahmedatum
wesentliche Änderung einer bestehenden Anlage	Baujahr der Anlage
Änderung der Gefährdungsstufe einer bestehenden Anlage	
Stilllegung der Anlage	voraussichtliches Stilllegungsdatum

## Angaben zur Anlage

<sup>12</sup> Bezeichnung der Anlage, die hiermit angezeigt wird	
Tanklager	Feststoff-/Schüttgutlager
Fass-/Gebindelager	Abfüllanlage
Tankstelle	Eigenverbrauchstankstelle
Umschlaganlage	Rohrleitungsanlage
HBV-Anlage (Herstellen, Behandeln und Verwenden wassergefährdender Stoffe) Verfahrenszweck:	andere:
betriebsinterne Bezeichnung der Anlage	
Anlagenbeschreibung, -umfang:	

## Angaben zum Standort der Anlage

<sup>13</sup> Standort der Anlage (Anschrift nur, sofern nicht identisch mit Betreiberanschrift)	
Straße, Nr.	Flurstücks-Nr.
Postleitzahl	Ort

<sup>14</sup> Lage in nachfolgend genannten Gebieten	ja	nein
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Zone I	Zone II
<b>Heilquellenschutzgebiet</b>	Zone:	
<b>Überschwemmungsgebiet</b> , Name des Gewässers		

<sup>15</sup> Angaben zu den wassergefährdenden Stoffen in der Anlage			
Heizöl (WGK 2)	[m <sup>3</sup> ]	Dieselmotorenkraftstoff (WGK 2)	[m <sup>3</sup> ]
aufschwimmender flüssiger wassergefährdender Stoff	[m <sup>3</sup> ]	Ottomotorenkraftstoff (WGK 3)	[m <sup>3</sup> ]
		Altöl (WGK 3)	[m <sup>3</sup> ]
sonstige wassergefährdende Stoffe nach folgender Aufstellung: (ggf. separate Aufstellung mit den genannten Angaben beifügen, insbesondere bei Fass/Gebindelagerung)			
Chemische Bezeichnung oder Handelsname des Stoffes	Aggregatzustand	WGK	Volumen/Masse des Stoffes [m <sup>3</sup> ] bzw. [t]

**16 Ermittlung der Gefährdungsstufe der Anlage nach § 39 AwSV**maßgebendes Volumen/Masse der Anlage in [m<sup>3</sup>] bzw. [t]

maßgebende WGK der Anlage	WGK1	WGK 2	WGK 3	allgemein wassergefährdend Gefährdungsstufe entfällt
<b>Gefährdungsstufe der Anlage</b>	A	B	C	

**Technische Angaben zur Anlage****17 Aufstellung/Bauart der Anlage**

unterirdisch/mit unterirdischen oder nicht einsehbaren Anlagenteilen	oberirdisch		
	im Gebäude	im Freien	mit Überdachung

**18 Behälter** Anzahl kommunizierend verbunden ja nein

Herstellernummer des Behälters	enthaltener Wasser-gef. Stoff	kommunizierend verbunden		Nennvolumen [m <sup>3</sup> ]	Metall	Kunststoff	anderes Material
		einwandig	doppelwandig				

bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer)

zu Zeile 1

zu Zeile 2

zu Zeile 3

**19 Sicherheitseinrichtungen der Anlage**

	Bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer)
Leckanzeigegerät	
Überfüllsicherung/ Grenzwertgeber	
Rückhalteeinrichtung/Auffangwanne Rückhaltevolumen m <sup>3</sup> Werkstoff/Material:	
Leckageerkennungssystem	
Löschwasserrückhaltung Rückhaltevolumen m <sup>3</sup>	
Sonstige und/oder organisatorische Maßnahmen	

**20 Rohrleitungen**

Bauart	oberirdisch	unterirdisch	Anzahl	Metall	Kunststoff	anderes Material
Doppelwandig mit Leckanzeige						
Einwandige Rohrleitungen						
Einwandig als Saugleitung						
Einwandig im Schutzrohr/-kanal						

bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer)

zu Zeile 1

zu Zeile 2

zu Zeile 3

zu Zeile 4

<sup>21</sup> Fläche von Abfüll-/Umschlaganlagen			Bauausführung			
Bezeichnung der Fläche und Größe [m <sup>2</sup> ]	Durchsatz [m <sup>3</sup> /Tag]	Max. Volumenstrom [l/min]	Beton	Verfugte Platten	Asphalt	Anderes Material
bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise (DIN/EN-Norm, Zulassungsnummer) zu Zeile 1 zu Zeile 2						

<sup>22</sup> Entwässerung der Fläche			
Überdachung vorhanden	Anschluss an Kanalisation	Anschluss an betriebseigene Abwasserbehandlungsanlage	Ausführung als abflusslose Wanne

Sonstige Bemerkungen zu der angezeigten Anlage